

BERATUNG
INFORMATION
KONTAKT



@VelsPolBW



@velspolbw



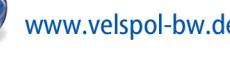
velpol-bw



Registrierung
erforderlich



VelsPolBW



www.velspol-bw.de

VelsPolBW ist Mitglied in den Dachverbänden:



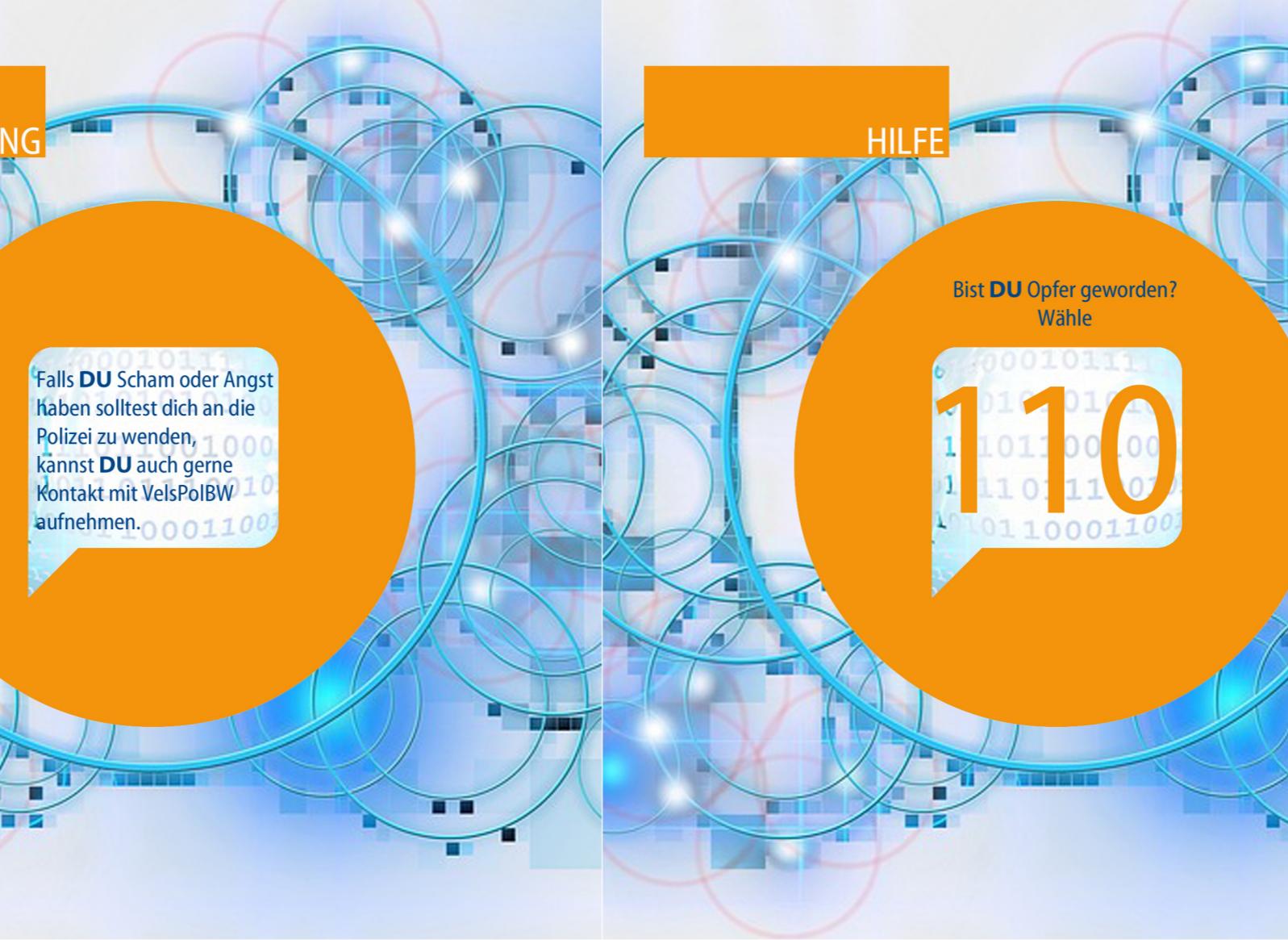
www.LGBTpolice.eu



www.velspol.de



JETZT MITGLIED WERDEN!
- lerne interessante Menschen kennen
- profitiere vom Netzwerk
- unterstütze unsere Arbeit



VelsPolBW

Das Mitarbeiternetzwerk
für LSBTI*-Beschäftigte in
Polizei und Justiz
Baden-Württemberg



CYBERCRIME

CYBERCRIME umfasst alle Straftaten, die mit Hilfe der Informations- und Kommunikationstechnik begangen werden, also zum Beispiel das Ausspähen und Abfangen von Daten oder auch Computerbetrug.

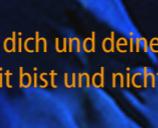
CYBERCRIME

Auch andere Straftaten können über das Internet begangen werden, beispielsweise digitale Erpressungen, Beleidigungen, Bedrohungen oder auch Verletzung des höchstpersönlichen Lebensbereiches durch Fertigen von Bildaufnahmen.

LSBTI*-Personen sind häufig Angriffsziele und Opfer von solchen Straftaten, die Anzeigekurve ist jedoch weitaus geringer, da viele sich nicht trauen, diese Taten bei der Polizei anzugeben.

Gerade in Chatportalen und auf Datingwebseiten sind Menschen zu sorglos im Umgang mit ihren persönlichen Daten. Dies muss nicht zwangsläufig bedeuten Opfer einer Straftat zu werden, erhöht jedoch das Risiko.

Deshalb: Schütze dich und deine Daten, teile nur so viel mit, wie du auch bereit bist und nicht was andere verlangen.



VORBEUGUNG

Wie kann ich vorbeugen?

- Gib Fremden, die **DU** nicht kennst, nie deine persönlichen Daten (Zugangsnummer/ Passwörter, Kreditkartendaten, deine Adresse etc.).
- Überlege vorher genau, an wen **DU** private/ intime Bilder versendest.
- Wenn **DU** dich unwohl mit deinem Chatpartner fühlst, scheue dich nicht, das Gespräch zu beenden.
- Blockiere notfalls die Person, sollte sie dich weiter belästigen.



OPFER

Wenn nun doch etwas passiert ist:

- Gehe niemals auf eventuelle Forderungen der anderen Person ein
- Solltest **DU** in einem Chatportal/ Datingwebsite Opfer werden, sichere zunächst den ganzen Chatverlauf, z.B. mit Hilfe von Screenshots (inkl. URL/ Internetadresszeile)
- Fertige auch Screenshots vom Profil des/der Anderen
- Melde den User an den Seitenbetreiber
- Gehe zu einer Polizeidienststelle deines Vertrauens und erstatte Anzeige – bringe dazu alle Unterlagen mit (ggf. auf USB Stick oder dem Handy gespeichert)



Falls **DU** Scham oder Angst haben solltest dich an die Polizei zu wenden, kannst **DU** auch gerne zunächst mit VelsPolBW Kontakt aufnehmen - wir helfen dir gerne weiter!